



Schönauer Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schönau/Triesting - an einen Haushalt - P.b.b. - Ausgabe 4/2016

**Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2017
wünschen die Bürgermeisterin, die Gemeinderäte und
alle Vereine von Schönau an der Triesting!**



Vorwort der Bürgermeisterin

Liebe Schönauerinnen und Schönauer!

Im Jahr 2016 hat sich wieder viel getan in unserer Gemeinde. Die Straßenbeleuchtung wurde wieder um einen Teil erweitert, eine neue Siedlung in der Karl Spies-Straße ist entstanden. Damit werden wieder neue Bürger unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde kennen und schätzen lernen.

In der Gemeinderatssitzung am 7. Dezember 2016 wurde der Voranschlag für 2017 samt mittelfristigem Finanzplan bis 2021 beschlossen. Darin enthalten sind im ordentlichen Haushalt, der ein Budget in Höhe von € 3,133.600,00 aufweist, außer den laufenden Ausgaben für das Amt, Bauhof, Kindergarten, Krabbelstube und Schule, Friedhof, die Ordination Dr. Klinger, das Ortszentrum, neue Jacken für unsere Feuerwehr, Sozialhilfeumlagen (Mindestsicherungsbeiträge), der NÖ Krankenanstaltenfond (unser Beitrag für die Krankenanstalten) und die Jugendwohlfahrtsumlage.

Dem gegenüber stehen Einnahmen von Bastelbeiträgen, Nachmittagsbetreuung, Hortförderungen des Landes, Kartenverkäufe für Veranstal-

tungen, Vermietung und Verpachtung des Ortszentrums, Friedhofsgebühren, Kanalgebühren, Grundsteuer, Kommunalsteuer, Aufschließungsabgaben sowie Ertragsanteile des Landes NÖ.

Der außerordentlichen Haushalt, der einen Betrag von € 910.000,00 aufweist, beinhaltet den Straßenbau, die restliche Straßenbeleuchtung (im Ortsteil Siebenhaus wird die Beleuchtung 2017 fertiggestellt), einen Anteil für die Erweiterung des Kabinenbaues des SC Schönau B&B und den Güterwegebau.

Der Einheitssatz für Aufschließungen wird per 1.1.2017 auf € 490,00 angehoben. Der Bastelbeitrag wird ab 1.1.2017 um € 2,00 pro Monat angehoben. Auch für die Nachmittagsbetreuung gelten neue Sätze. Näheres entnehmen Sie bitte dem Blattinneren.

Unser Weihnachtskonzert mit Marc Pircher und seinen Zillertaler Freunden war ein absolutes Highlight in diesem Jahr. Der Saal war voll und die Zuschauer waren sehr begeistert!

Frau Guttmann verlässt uns auf eigenen Wunsch. Wir wünschen ihr für ihren weiteren beruflichen Weg alles Gute! Frau Irene Artmayer wird ab



sofort unser Team im Gemeindeamt verstärken. Da im nächsten Jahr Frau Plank leider in den Ruhestand tritt, suchen wir eine neue(n) Bedienstete(n). Näheres im Blattinneren. Herr Peter Szolik ist nach längerer Krankheit nicht mehr bei uns im Bauhof – wir wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren Lebensweg!

Beim Gemeinderat und den Vereinen bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit für das Wohl unserer Gemeinde.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Ihre Bürgermeisterin

Brigitte Lasinger

Inhalt dieser Ausgabe

Vorwort der Bürgermeisterin.....	2	Mobile Jugendarbeit.....	9	Hochwasserschutz.....	22
Kindergarten.....	3	Feuerpolizeiliche Beschau.....	11	Mobiles Hospiz.....	23
Volksschule / Elternverein.....	4/5	Heizkostenzuschuss.....	11	Freiwillige Feuerwehr.....	24
IMS Leobersdorf.....	6	Information.....	12-14	Pfarr / Naturfreunde.....	25
ASO Teesdorf.....	7	Apotheken / Ärzte.....	15-18	Was war los in Schönau?.....	26-29
Region Triestingtal.....	8	Müllabfuhr.....	19	Die jüngsten Schönauer.....	30
		Buschenschank / Ausschreibung.....	20	Wir gratulieren.....	31
		ASBÖ.....	21	Wichtige Termine.....	32

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Schönau/Triesting - Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Brigitte Lasinger
Konzept, Layout, Produktion und Anzeigenverwaltung: Günther Heil, MA Tel.: 02256 / 635 72-12, E-Mail: heil@schoenautriesting.at
Gemeindeamt Schönau an der Triesting: Liechtensteinstrasse 3, 2525 Schönau an der Triesting, Tel.: 02256 / 635 72, Fax: DW 22
E-Mail: office@schoenautriesting.at - Parteienverkehr: Mo 7.30 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 19.00 Uhr, Fr 7.30 - 11.30 Uhr

Martinsfest im Kindergarten



Martinsmesse

Wie jedes Jahr feierten wir auch heuer wieder am 10. November 2016 das Martinsfest. Vormittags gingen wir in die Kirche, wo wir mit Herrn Pfarrer Reichel eine kleine Martinsmesse feierten. Wir sangen Lieder und spielten ein kleines Stück, indem die Geschichte des Hl. Martins dargestellt wurde. Beim Nachhause gehen bekamen wir vom Herrn Pfarrer noch ein „Martinszuckerl, das uns das Zurück-

gehen noch versüßt hat! Nach einigem Zittern, ob das Wetter hält, wurden am Nachmittag um 17:00 Uhr feierlich die Kerzen in den Laternen entzündet.

Draußen auf dem Spielplatz, rund um das Lagerfeuer machten wir dann einen großen Kreis! Wir sangen die Lieder noch einmal und die Kinder spielten uns die Ge-

schichte von der Laterne Lumina vor! In der Geschichte geht es auch ums Teilen!

Die Musikgruppe „Black Smith Pipers“ zog mit ihren Dudelsäcken und allen Kindern und Eltern und Gästen eine kleine Runde durch den Ort!

Am Spielplatz wieder angekommen durften die Kinder ein „Fresserl“ teilen und das Büfett, das der Elternbeirat wieder so gut vorbereitet hatte,

stürmen!

Wir danken noch einmal dem Elternbeirat, den „Black Smith Pipers“, der Feuerwehr, die für unsere Sicherheit sorgte, und der Gemeinde, die uns die Tische brachten und den Feuerkorb!

Ein großes Dankeschön der Gemeinde für den Eisenträger im Turnsaal! Jetzt können wir Schaukeln, Seile und Leitern aufhängen, damit wird das Turnen mit den Kindern abwechslungsreicher!



Endlich richtig schaukeln!

Kindergarteneinschreibung

für alle Kinder, die im Zeitraum September 2017 bis Mai 2018 2 ½ Jahre oder älter sind, findet am **30. und 31. Jänner 2017** in der Zeit von **13:00 bis 15:30 Uhr** im Kindergarten die Einschreibung statt. Es wird um Terminvereinbarung gebeten, um Wartezeiten zu verhindern (Tel.: 02256/65512). Eltern, die eine E-Mail Adresse bekannt geben, erhalten vorab ein Datenblatt zum Ausfüllen. Mitzubringen sind: Meldezettel und Geburtsurkunde. **Ihr Kind sollte bei der Anmeldung unbedingt dabei sein!**

Malermeister
STARKE

LEOBERSDORF _ Tel/Fax - 02256/64932
mobil - 0664/9967197 _ malerei.starke@aon.at

Redaktions-
schluss für die
nächste Zeitung:

10.03.2017

Für Rückfragen wegen ev. Beiträge oder Inseraten steht Ihnen Günther Heil von 07:00 bis 12:00 Uhr unter **02256/63572-12** bzw. via E-Mail unter **heil@schoenautriesting.at** gerne zur Verfügung.



Neues aus der Volksschule



lohnung gab es Kuchen und leckeren Most. Vielen Dank an dieser Stelle an Familie Gregor Pörtl für die Einladung und die liebevolle Betreuung und Bewirtung!

Eltern-Kinder-Turnen

Am 27. Oktober durften sich die Kinder der 2. und 4. Klassen im Rahmen des Projektes "Bewegte Klasse" mit ihren Eltern im Turnsaal der Volksschule unter der Leitung der Pädagogin Katja Schönderstedt vergnügen. Nach einem gemeinsamen Tanz zur Aufwärmung entwarfen die Kinder mit ihren Eltern einen Spielplan für ein Gesellschaftsspiel. Danach wurden Fädelspiele und Konzentrationsübungen gemacht. Zum Abschluss wurden die Kinder von den Eltern auf Händen getragen, was natürlich allen so richtig Spaß machte.

mit ihrer Werklehrerin Alice Breiten-seher sowie einigen fleißigen Helferinnen auf diesen Nachmittag vor. Sogar leckere Weihnachtsbäckerei wurde von den Kindern in der Schule hergestellt. Angeboten wurden Adventkränze und Gestecke, die uns auch heuer wieder von Frau Renate Kaltenbrunner kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Familie Bigl spendete Reisig sowie viele schöne Blumen.

Die Kinder eröffneten mit Liedern und Tänzen. Unsere jungen Musiker zeigten ihr Können und präsentierten Weihnachtslieder auf verschiedenen Instrumenten. Danke an Ulrike Knapp-Korb-Weidenheim und Sa-



Die 3. Klasse verbrachte am 15. September einen lehrreichen Vormittag im Weingarten. Eifrig ernteten die Kinder die Trauben und wollten viel über den Weinbau wissen. Zur Be-

Am 25. November luden die Kinder der dritten Klasse und deren Eltern zum traditionellen Adventmarkt in die Schule ein. Wochenlang bereiteten sich die Kinder mit viel Eifer

Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für das kommende Schuljahr findet im Februar 2017 statt. Genauere Informationen dazu erhalten Sie im Kindergarten. Das Team der Volksschule wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Barbara Pörtl, VD


DI Andreas Theimer
Geometer

A-2500 Baden,
Strasserngasse 7
Tel: 02252 / 89112
Vermessung@theimer.co.at




TROCKEN- UND
UMBAUARBEITEN

AUER

Tel.: +43 699 - 18 18 25 63
Email: markus.auer.80@gmail.com
2525 - Schönau an der Triesting
TROCKENBAU - WÄRMEDÄMMUNG - BAUMEISTERARBEITEN

bine Morak, die ihre Musikschülerinnen und -schüler begleiteten. Die Eltern sorgten für das leibliche Wohl der Besucher und die jungen Künstler hatten großen Spaß am Verkaufen ihrer Werke. Es war ein gelungener Einstieg in die Vorweihnachtszeit.

Herzlichen Dank an alle Spender und mitwirkenden Hände.

Im Rahmen einer kleinen gemeinsamen Feier von Schulkindern und den „großen“ Kindergartenkindern segnete unser Herr Pfarrer am 29. November die Adventkränze. In diesem

Jahr konnten wir 25 Pakete für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ weiterleiten. Herzlichen Dank an alle Spender! Das Team der Volksschule wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Barbara Pörtl, VD



Elternverein Schönau/Triesting

Am Samstag, 12. November fand die jährliche Kinderdisco des Elternvereins im Saal des Ortszentrums statt.

Bei ausgelassener Stimmung feierten und tanzten die Kinder bei cooler Musik fleißig mit.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Hr. Wolfgang Krammer, der sich bereit erklärte, die Musik samt Equipment kostenlos zur Verfügung zu stellen, um die Kinder bei Laune zu halten.

Danke auch an Weinbau G. u. E. Pörtl für die Spende von Traubensaft und Wein und an Frau Flechl für die Spende von Mineralwasser.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt natürlich unseren Kindern der Volksschule Schönau an der Triesting zu Gute.

Am Montag, dem 5. Dezember besuchten der Nikolaus und unser Herr Pfarrer die Volksschule.

Die Kinder trafen sich in der Aula, gemeinsam sangen sie dem Nikolaus

Lieder vor. Auch ein Gedicht wurde vorgetragen, anschließend gab es für jedes Kind ein kleines Sackerl. Leider musste der Nikolaus bald weiterziehen, dennoch freuten sich die Kinder sehr.

Der Elternverein bedankt sich für die schöne und wertvolle Zusammenarbeit und wünscht Ihnen und Ihrer Familie besinnliche und fröhliche Festtage und einen vertrauensvollen Start in das neue Jahr.

Irene Artmäuer im Namen des gesamten Teams

WIEN
NIEDERÖSTERREICH
BURGENLAND
KOBV

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Informationen über sämtliche sozialrechtliche Belange erhalten Sie bei der Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, 2500 Baden, Elisabethstraße 38, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 13:00 bis 14:30 Uhr. Genaue Termine siehe Aushang in der Amtstafel!



Neues aus der Informatikmittelschule Leobersdorf



Das Schuljahr 2016/17 ist nun schon wieder einige Monate alt. Die ersten Schularbeiten wurden bereits geschrieben und alle konnten zeigen, was sie schon gelernt haben.

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen wurden in Mathematik getestet, und die Ergebnisse liegen nun vor. Einzelne Kinder können so gezielt gefördert werden um Schwachstellen auszubessern.

Unsere vierten Klassen absolvierten die Sprachwoche. Dadurch wurden die Kenntnisse der englischen Sprache erweitert und vertieft.

Ein Wandertag fand statt und trug wesentlich zur Gemeinschaftsförderung der einzelnen Klassen bei.

Die zweiten Klassen absolvierten die ersten waldpädagogischen Führungen.

Bei der Berufsinformationsmesse informierten sich unsere dritten Klassen über weitere Ausbildungsmöglichkeiten nach der Neuen Mittelschule.

Bei der Schullaufbahnberatung am 8. November 2016 „Wohin nach der Volksschule“, heuer in der Informatikmittelschule, erhielten interessierte Eltern einen Überblick über die Möglichkeiten, die ein Kind nach der Volksschule hat, die wesentlichen Merkmale der Neuen Mittelschule und über das Angebot der Informatikmittelschule Leobersdorf.

Am 8. November 2016 erhielten wir als Auszeichnung für die Projekte zum Thema „Gesundheit“ für das abgelaufene Schuljahr wieder die „Gesunde Schule Tafel“.

Der Elternsprechtag, an dem die Eltern Informationen über den Leistungsstand ihrer Kinder, aber auch Tipps und Anregungen zur Leistungsverbesserung erhielten, war wieder

sehr gut besucht. Unser Elternverein bot den Eltern belegte Brötchen, Getränke, Kaffee und Kuchen an.

Beim Tag der offenen Tür am 19. November 2016 konnten Kinder und Eltern aus den Schulgemeinden nicht nur unser modernes Schulhaus besichtigen, sondern auch bei einzelnen Stationen das Angebot der Informatikmittelschule Leobersdorf kennen lernen.

Der Elternverein der Informatikmittelschule bot im November wieder jeden Mittwoch den Obst- und Gemüsetag an. Ein wichtiger Beitrag des Elternvereins zur „Gesunden Schule“. Herr Gerhard Vorauer (der ehemalige Direktor unserer Schule) spendete uns einen namhaften Geldbetrag aus dem Erlös des Verkaufs seines Buches „Gschichtln von da Schui“. Mit diesem Geldbetrag wurden Obstbäume angekauft und im Schulgarten gepflanzt. Ein herzliches Danke an Herrn Gerhard Vorauer für diese Unterstützung. Unsere Weihnachtsfeier ist für den 15. Dezember 2016 mit Beginn 19.00 Uhr geplant und wird, wie schon in den vergangenen Jahren, sicher ein voller Erfolg. Wir hoffen, dass wieder viele Eltern und Gäste den Darbietungen der Schülerinnen und Schülern lauschen.

In Vorbereitung ist der Schnuppertag für die 4. Klassen der Volksschulen Leobersdorf, Kottlingbrunn und Schönaun am 19. Jänner 2017.

Die Anmeldungen für das nächste Schuljahr starten mit Beginn des 2. Semesters.

Das Team der Informatikmittelschule Leobersdorf wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017.

OSR Gerhard Beck; Direktor



Wandertag

Umgang mit neuen Medien in der ASO Teesdorf

Adventstunde mit dem Kindergarten Teesdorf

Am Mittwoch, 30.11.16 besuchten die Vorschulkinder, besser gesagt die „Lerndetektive“ des Kindergartens Teesdorf unsere Klasse 3. Die Kinder stellten sich gegenseitig vor und anschließend wurde gemeinsam ein Lied mit Instrumentalbegleitung auf Glockenspielen erarbeitet. Zum Abschluss der angeleiteten Einheit erhielten die Kinder Papierkerzen, mit welchen zur Musik getanzt wurde. Schließlich wurde gemeinsam gejausnet und danach spielten die Kinder noch lange mit sehr viel Freude miteinander. Es war ein äußerst schöner Vormittag in entspannter Atmosphäre. Die seit einigen Jahren regelmäßig durchgeführten Kooperations-tage zwischen dem Kindergarten und

dem Berufsorientiertem Förderzentrum sind eine große Bereicherung für Kinder und Pädagoginnen!

Unsere Tablets sind da!

Mit dem Ankauf von Tablets in Gruppenstärke wurde am Berufsorientierten Förderzentrum ein weiterer großer Schritt in Richtung zeitgemäßer Unterricht gesetzt. Im Rahmen des aktuellen Schulentwicklungsschwerpunktes „Umgang mit (neuen) Medien“ werden die Schüler nicht nur mit der sinnvollen Anwendung der Geräte vertraut gemacht, sondern auch auf mögliche Gefahren der Internetsnutzung hingewiesen.



Adventstunde



Die neuen Tablets finden großen Anklang

STRABAG

TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com



Bobby's Sport Shop

Leobersdorf

Tel. 02256/816177

www.bobbys-sport.at



LEADER Region Triestingtal

Radeln entlang der Triesting

Beginnend in Schönau südlich von Wien und Traisen südlich von St. Pölten führt der Triesting-Gölsentalradweg am Rande des Wienerwaldes in die niederösterreichischen Voralpen. Er bereichert mit seinen aufbereiteten Angeboten und seinen 17 zertifizierten RADfreundlichen Betrieben das Netz der sieben touristischen Top-Radrouten im RADland Niederösterreich.

Das seit Herbst bewilligte LEADER-Projekt beinhaltet ein reichhaltiges Paket an Maßnahmen, um das Angebot entlang des beliebten Radweges noch attraktiver und vor allem familienfreundlicher zu machen. Mehr Infos finden Sie auf der völlig neu-gestalteten Homepage unter www.triesting-goelsentalradweg.at.

Haben Sie eine Idee für ein Kleinprojekt?

Bis jetzt erfolgreich durchgeführte Projekte sind beispielsweise die Errichtung eines Eingangsportals am Themenweg Peilstein von der Land-

jugend Hafnerberg/Thenneberg gemeinsam mit Flüchtlingen (siehe Foto) oder die Entwicklung der Online-Plattform www.triestingtaler-für-triestingtaler.at als Knotenpunkt für die Vermittlung von Hilfsangeboten.

Kleinprojekte haben einen gemeinnützigen Charakter und können von gemeinnützigen Organisationen/NGOs/Gemeinschaften oder Vereinen umgesetzt werden. Die

Gesamtkosten eines Vorhabens liegen bei maximal 5.700 Euro und können bis zu 80% über LEADER gefördert werden.



Haben auch Sie bzw. Ihr Verein eine Projektidee? Dann freuen wir uns auf die Kontaktaufnahme unter 02672/87001 bzw. office@triestingtal.at.

NEUES aus der Region Triestingtal
www.triestingtal.at

Kaumberg Hernstein
Altenmarkt Hirtenberg
Furth Enzesfeld-Lindabrunn
Weissenbach Leobersdorf
Pottenstein Schönau
Berndorf Günselsdorf



Steinmetzbetrieb Helmut SAURER

Grabsteine Einfassungen Deckplatten
Laternen Vasen Inschriften

2551 ENZESFELD, Schloßstraße 7
(Tel. und FAX: 0 22 56 / 81 65 50)

Mobile Jugendarbeit TANDEM

Die mobile Jugendarbeit TANDEM freut sich über eine neue Mitarbeiterin im Team Schönau. Pamela Pichler ist Sozialarbeiterin und begeisterte Jugendarbeiterin. Sie ist bereits seit Anfang Herbst gemeinsam mit Michael Schaller für die Anliegen der Jugendlichen in Schönau da.

TANDEM ist regelmäßig mittwochs ab ca. 15.00 Uhr im ehemaligen Volksbank-Lokal neben dem Ortszentrum anzutreffen. Hier können Tischfußball oder Brettspiele gespielt werden, sowie die eigene Musik der Jugendlichen abgespielt werden. Das Programm bestimmen die Jugendlichen selbst. Die Sozialarbeiter/innen der mobilen Jugendarbeit bieten außerdem an, vertraulich über alle Themen die Jugendliche beschäftigen zu sprechen, sowie, wenn gewünscht, bei

der Bearbeitung von Schwierigkeiten aller Art zu unterstützen. Bei Schönewetter ist Tandem auch im Winter im Streetwork unterwegs und für alle Anliegen von Jugendlichen da. Falls Ihr uns also Mittwoch vergeblich bei der Bank sucht, sind wir gerade unterwegs. Ruf uns an, wenn du uns treffen willst! Tandem begleitet Jugendliche auf Anfrage auch außerhalb der oben angegebenen Zeit auf Amtswegen und unterstützt bei der Umsetzung von Ideen und Projekten. Über Aktuelles (Ferien, Aktionen, Projekte,...) wird über die Facebook Seite und auf Anfrage informiert. Das Team Tandem wünscht entspannte Feiertage und ist nach der Weihnachtspause ab 10.01.2017 wieder da!

Weitere Infos bei Michael Schaller 0676 3454756 und Pamela Pi-



**MOBILEJUGENDARBEIT
TANDEM**

Wir bieten:
KOSTENLOS und VERTRAULICH

- BERATUNG, Information und Unterstützung für Jugendliche im öffentlichen Raum
- BEGLEITUNG zu Ämtern, Polizei, Gericht, Bewährungshilfe, etc.
- PROJEKTE und Freizeitaktionen
- vielfältige Kontaktmöglichkeiten
- für alle Jugendlichen
- von 12-23 Jahren

TREFF • SCHÖNAU:
MITTWOCH 15.00 Uhr
In der alten Bank beim Ortszentrum

Außerdem sind wir MOBIL in Schönau und Siebenbrunn unterwegs

Kontakt:
Michi 0676-3454756
Pameli 0676-7203662
schonau@jugendinitiative.net

Find us on  MobileJugendarbeit-Tandem Jugendinitiative

chler 0676/7203662 sowie unter schoenau@jugendinitiative.net und auf facebook: Mobilejugendarbeit-Tandem-Jugendinitiative

Frisiersalon MARION



Liechtensteinstr. 32 2525 Schönau
02256/62596 0660/6810061
Wir bitten um Terminvereinbarung

Brandschutz • Umweltschutz • Energiesparen Schutz vor Rauchgasen

Ihr Rauchfangkehrer hilft ENERGIESPAREN durch:

- Reinigung der Rauchfänge:** saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung
- Reinigung der Feuerstätten:** 1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5% Energie
- Überprüfungsmessung:** bei Ölfeuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben gute Wärmeausnutzung
- Dichtheitsprüfung:** nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus
- Beratung:** über richtige Bedienung der Feuerstätten, bei Festbrennstoffen kann dadurch viel gespart werden
- Beratung:** über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung usw.

Rufen Sie an, wenn...

- Sie bauen oder umbauen wollen
- Ihre Feuerstätte zuviel Brennstoff verbraucht
- Ihre Anlage meßtechnisch überprüft werden soll
- Sie eine neue Feuerstätte errichten wollen
- Sie auf andere Brennstoffe umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben
- während des Betriebes Ihre Fenster immer anlaufen



Prüfer von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz Reg.-Nr. 24/003



CHRISTIAN GOLDHAHN

Rauchfangkehrermeister

Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4

Büro: 2560 Berndorf, C.v.Hötzendorfstr. 13

Tel.: 02672/84 996, Fax DW 4



Feuerpolizeiliche Beschau - Schutz und Sicherheit für die Menschen

Angesichts der Gefahren für Menschen und Sachanlagen durch Brände wurde die Notwendigkeit einer feuerpolizeilichen Beschau von der NÖ Landesregierung im NÖ Feuerwehrgesetz (NÖ FG), LGBl. Nr. 4400-8, geregelt. Seit dem Jahr 2012 wird die Feuerbeschau im 10-Jahres-Rhythmus in der Gemeinde Schönau an der Triesting durchgeführt.

Ziel der Feuerbeschau ist die Feststellung brandgefährlicher Zustände. Sie umfasst die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, die der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirken und bei einem Brand

eine wirksame Brandbekämpfung und damit die Rettung der Menschen und des Wohnraumes ermöglichen. Sollte es die Situation erfordern, werden auch Experten hinzugezogen.

Der zuständige Rauchfangkehrermeister hat die Beschau selbständig und eigenverantwortlich zu planen und durchzuführen, er wird die Eigentümer bzw. sonstige Verfügungs-, Gebrauchs- oder Nutzungsberechtigte eines Bauwerks mindestens 14 Tage vor Durchführung der Beschau ausführlich über diese informieren. Weiters ist ein Kostenbeitrag zu entrichten, der sich aus der Entschädigung des die feuerpolizeiliche Beschau durch-

führenden Rauchfangkehrers und, erforderlichenfalls, des zugezogenen Sachverständigen zusammensetzt.

2017 werden folgende Straßen überprüft: Feldgasse, Grabengasse, Weidengasse, Blumauer Straße, Ing. Carl Jukel-Straße, Auerspergstraße und Rebschulgasse.

Die Rauchfangkehrer Niederösterreichs bitten zu bedenken, dass die Feuerbeschau keine Schikane des Gesetzgebers ist. Vielmehr geht es dabei um die Sicherheit der Menschen in Ihrem Haus/Ihrer Wohnung und auch um den Schutz Ihres Gebäudes. Wir bitten daher um Ihr Verständnis!

Heizkostenzuschuss 2016/2017

Für alle sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen gibt es einen einmaligen Heizkostenzuschuss vom Land NÖ für die Heizperiode 2016/2017 in Höhe von € 120,-.

Der Heizkostenzuschuss kann durch jene Bürger in unserem Gemeindeamt beantragt werden, die ihren Hauptwohnsitz in unserem Ort haben. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Not-

standshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen

- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind

- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Die Anträge können bis spätestens **30. März 2017** unter Vorlage von Einkommensnachweisen und einer Bankverbindung bei der Gemeinde gestellt werden.

Mikl-Leitner: Jetzt Direktzuschuss des Landes NÖ sichern

Das Land Niederösterreich unterstützt mit dem NÖ Wohnbaumodell bei der Finanzierung der eigenen vier Wände. Aber nicht nur beim Neubau, auch die Sanierung bestehender Gebäude ist ein sehr wichtiges Thema. Wer wohnt schon gerne in einem Haus, in dem es zieht oder das im Winter nie richtig warm wird? „Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es jetzt noch leichter Geld und Energie zu sparen“, so LH-Stellvertreterin Johanna Mikl-Leitner, „denn für den Heizkesseltausch und die Dämmung der obersten Geschosdecke erhält man jetzt bis zu 4.000,- Euro Direktzuschuss.“

Jetzt Bares sichern

„Der Austausch der Heizungsanlage schon die Umwelt und die Geldbörse. Und genau das wollen wir fördern“, so Mikl-Leitner. Für den Ersatz Ihrer Öl- oder Gasheizungsanlage durch eine Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie können Sie einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 3.000,- Euro erhalten. Gefördert wird die Errichtung der folgenden Heizungsanlagen:

- Heizungen auf Basis fester biogener Brennstoffe
- Fernwärmeanschlüsse

- Elektrisch betriebene Wärmepumpenanlagen

Oft ist es den Eigenheimbesitzerinnen und -besitzern gar nicht bewusst, wieviel Energie über die oberste Geschosdecke verloren geht, wenn diese nicht gedämmt ist. „Durch eine gut geplante und ausgeführte Dämmung der obersten Geschosdecke kann man bis zu 30 Prozent der Energiekosten sparen. Auch dabei wollen wir die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher unterstützen“, so Mikl-Leitner. Deshalb gibt es nun auch für die Dämmung der obersten Geschosdecke einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 1.000,- Euro. So können Sie sich 20 % Ihrer Investitionskosten vom Land Niederösterreich zurückholen, insgesamt somit bis zu 4.000,- Euro. Einreichungen sind bereits ab 1. Dezember 2016 möglich und können bis spätestens 6 Monate nach Fertigstellung nachgeholt werden.

Energie und Kosten sparen

Welche Maßnahmen in Ihrem Zuhause Sinn machen, darüber kann Ihnen ein Experte Auskunft geben und die Schwachstellen in Ihrem Haus aufspüren und analysieren. Bei einer

thermischen Gesamtanierung unterstützt Sie auch weiterhin die Förderung Eigenheimsanierung. Denn mit einer thermischen Gesamtanierung kann die Energiekennzahl um 60 bis 70 % gesenkt werden. Das spart langfristig nicht nur Energie und schont die Umwelt, sondern senkt auch zusätzlich die Betriebskosten in den eigenen vier Wänden.

Das Land Niederösterreich unterstützt alle Saniererinnen und Sanierer dabei mit einem geförderten Darlehen auf die Dauer von 10 Jahren. Schließlich ist eine thermische Gesamtanierung auch eine starke finanzielle Belastung. Mit einem 3%igen Zuschuss zum Darlehen, der nicht zurückbezahlt werden muss, sind die monatlichen Raten leichter zu stemmen. Darüber hinaus gibt es für all jene, die ein Haus kaufen und thermisch sanieren möchten, mit der Ankaufförderung einen zusätzlichen Anreiz.

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie an der NÖ Wohnbau-Hotline. Die Beraterinnen und Berater sind Mo-Do von 8-16 Uhr und am Fr von 8-14 Uhr für Sie erreichbar.

Bürgerradar

Schönauer BÜRGERSERVICE im Internet

Nutzen sie das Schönauer Bürgerradar!

Kaputte Beleuchtung, Verunreinigungen auf der Straße... einfache und rasche Meldung! Den Link zum Schönauer Bürgerradar finden Sie auf unserer Gemeinde-Internetseite www.schoenautriesting.at übersichtlich links unten.

DER PELLETS HÄNDLER IN IHRER REGION

pellets1one
für natürliche wärme.

www.pelletsone.at

Franz Heuer / 2813 Lichtenegg / T 02622 93 232 / office@pelletsone.at



Öffnungszeiten im Gemeindeamt Schönau

Montag: 07:30 – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 – 19:00 Uhr, Freitag: 07:30 – 11:30 Uhr

Sprechstunde der Frau Bürgermeisterin:

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung: 02256/63572



Amtstag in Siebenhaus (Schönauerhof, Südbahnstr. 34/1/1)

am **1. Dienstag im Monat** von 16:00 – 18:00 Uhr

Sollte es von Ihrer Seite ein Problem geben, können Sie sich auch mit dem Gemeindeamt unter 02256/63572 in Verbindung setzen. Die Telefonnummer für das Büro in Siebenhaus ist 0681/81301184. Wir werden uns umgehend um eine Lösung bemühen.



Bauhof in Schönau/Triesting

Jeden **1. Samstag im Monat** von 08:00 bis 12:00 Uhr, bzw. nach telefonischer Vereinbarung im Gemeindeamt unter 02256/63572, werden vom Bauhof der Gemeinde Schönau/Triesting (Sollenauer Straße 58) Kartonagen (flach gedrückt und gefaltet), Styropor, Altöl/NÖLI (im Austausch), Batterien, Medikamente, Bauschutt (in kleinen Mengen, maximal $\frac{1}{4}$ m³) und Sperrmüll (in Haushaltsmengen) übernommen. Infolge der immer strenger werdenden Bestimmungen und extrem gestiegener Kosten bei der Entsorgung können ab sofort **Spezialbaustoffe** wie **Eternit, Heraklith, Ytong-Steine, Fliesen und Fliesenreste** nicht mehr von den Bauhofmitarbeitern entgegengenommen werden. Wenn Sie derartige Stoffe zu entsorgen haben, wenden sie sich bitte an **Fa. Mayer - Abbruchunternehmen**, Flugfeldstraße, 2542 Kottlingbrunn, Tel. 02168/62395 bzw. **Fa. Killer**, Hirtenberger Str. 28, 2544 Leobersdorf, Tel. 02256/62042.



Grünschnitt

Bis inklusive 4. Februar wird **jeden 1. Samstag im Monat** Grünschnitt und Geäst im hinteren Parkplatzbereich des Ortszentrums getrennt übernommen (1 m³ pro Haushalt ist kostenlos). Größere Mengen sind **kostenpflichtig** und können nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn Wolfgang Steiner unter 0699/12738390 übernommen werden.



Kostenlose Rechtsberatung

durch Herrn Notar Dr. Hans ZAK jeweils am 1. Donnerstag im Monat, (5. Jänner, 2. Februar, 2. März 2017) zwischen 17:00 und 18:00 Uhr im Gemeindeamt Schönau/Triesting.



Wichtige Information

Am **Freitag, 23. Dezember 2016** ist das Gemeindeamt geschlossen!
Wir bitten um Verständnis!

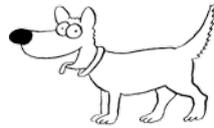


Christbaum Entsorgung

Wir holen Ihren Christbaum ab! Bitte stellen Sie ihn am **Montag, 9. Jänner 2017, bis 06:00 Uhr** vor dem Haus am Straßenrand ab!



Hundeabgabe



Mit 15.02.2017 wird die Hundeabgabe fällig. Diese beträgt € 25,- und für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bzw. auffällige Hunde € 72,- pro Hund. Die bisher ausgegebenen Hundemarken behalten bis zum

potential bzw. auffällige Hunde € 72,- pro Hund. Die bisher ausgegebenen Hundemarken behalten bis zum

Ableben des Hundes ihre Gültigkeit. Eine Marke erhält man nur bei Neuanmeldung eines Hundes bzw. bei Verlust dieser. Änderungen bezüglich Ihres Tieres (Tod bzw. 2. Hund, usw.) teilen Sie uns bitte mit.

Jagdrecht

Wir möchten Sie darauf aufmerksam

machen, dass im Jahr 2017 der Jagdpacht voraussichtlich ab Februar ausbezahlt werden wird. Genaueres entnehmen Sie bitte der Kundmachung

an der Amtstafel.

Kontaktperson: Herr Gregor Pörtl, Tel.: 0676/9251304, Jagdausschussobmann

Schneeräumung - Pflichten der Anrainer

Halten Sie bitte die Gehsteige frei. Stellen Sie Autos bitte in die Garage oder auf Eigengrund, da ansonsten die Schneeräumung nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Sie müssen mit einer Anzeige rechnen, wenn Sie Ihr Fahrzeug ohne Kennzeichen (auch bei Wechselkennzeichen) bzw. Ihren Anhänger ohne Zugfahrzeug auf öffentlichem Grund abgestellt haben.

§ 93 Straßenverkehrsordnung:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft mit einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließ-

lich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Feuerwerke in Schönau

Sie feiern den Jahreswechsel mit Feuerwerkskörpern? Sorgen Sie bitte dann aber dafür, dass die Reste davon wieder mit nach Hause genommen werden. Am 1. Jänner sieht es in unserer Ortschaft aus wie nach einem Bombenangriff – helfen Sie bitte mit, dass es

dieses Mal besser wird!

Bitte beachten Sie, dass im Ortsgebiet (laut Bundesministerium für Inneres) nur das Abfeuern von Feuerwerkskörpern der Klassen F1 & S1 erlaubt ist. Dies sind beispielsweise sogenannte Bienen und Hummeln, Party- und

Tischfeuerwerke, Gold- und Silberregen, Wunderkerzen und Knallerbsen.



Wichtige Information des Bauamtes!

Sehr geehrte BürgerInnen!

Wir weisen Sie nachdrücklich darauf hin, dass in letzter Zeit von der Niederösterreichischen Landesregierung vermehrt stichprobenartige Überprüfungen der Bauakte auf deren Vollständigkeit vorgenommen werden. Da es vor allem bei Verkäufen und

Erbschaften sehr wichtig ist, dass Bauvorhaben abgeschlossen sind, fordern wir Sie auf, Ihre Unterlagen durchzusehen, ob Ihre Bauvorhaben abgeschlossen sind. (d.h. Kollaudierung bzw. Fertigstellungsmeldung). Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt!



Landeskrlinikum Baden-Mödling

Regionale Versorgung auf Top-Niveau!

Medizinisches Angebot mit neuem orthopädischem Schwerpunkt in Mödling und Zentrum für Unfallchirurgie in Baden.

Der Neubau des Landeskrlinikums Baden-Mödling garantiert eine Grundversorgung sowie eine 24 Stunden Notfall-Versorgung an jedem der beiden Standorte. Darüber hinaus ermöglicht eine gezielte Schwerpunktsetzung auch in Zukunft für die gesamte Region eine optimale Patientenversorgung mit maximaler medizinischer Effizienz

und auf höchstem Qualitätsniveau. Als Teil dieser Schwerpunktsetzung wurde beispielsweise bereits im Jahr 2014 die Geburtshilfe am Standort Mödling gebündelt und damit die größte geburtshilfliche Abteilung Niederösterreichs geschaffen. Mit der Inbetriebnahme der Pavillons B und C im kommenden Jahr wird dieser Schwerpunkt weiterentwickelt und in Mödling ein topmodernes Eltern-Kind-Zentrum geschaffen.

Unfallchirurgie und Orthopädie im Landeskrlinikum Baden-Mödling

Mit der Inbetriebnahme des neuen Landeskrlinikums Baden wurde die Fächerverteilung nun weiter umgesetzt. So wurde am Standort Mödling ein neuer Schwerpunkt im Bereich Orthopädie geschaffen, während am Standort Baden das Unfall-Zentrum für die nördliche Thermenregion in Betrieb gegangen ist. Konkret bedeutet dies für die beiden

Standorte folgendes:

- Der neue Orthopädie-Schwerpunkt beinhaltet die Durchführung von geplanten orthopädischen Operationen (Schwerpunkt: Endoprothetik – Hüft- und Knieprothesen), die Errichtung einer eigenen Bettenstation (zur sta-



tionären Nachversorgung von operativen Patientinnen und Patienten) sowie einer Möglichkeit zur ambulanten Vor- und Nachsorge („Orthopädie Ambulanz“).

- Zusätzlich dazu gibt es in Mödling eine Unfallchirurgie Nachsorgeambulanz, für Patientinnen und Patienten, die in Baden erstversorgt wurden.

- Während die Unfallversorgung für Erwachsene nun schwerpunktmäßig am Standort Baden erfolgt, ist die Unfallversorgung der Kinder und Jugendlichen weiterhin in Mödling möglich.
- Die Notfallambulanz bleibt in Mödling rund um die Uhr für medizinische Notfälle bzw. für die Erste Hilfe-Leistungen geöffnet.

- In Baden ist neben einer Notfallambulanz rund um die Uhr eine Unfallambulanz inklusive Schockraum in Betrieb. Alle Rettungstransporte von Unfallpatienten fahren künftig grundsätzlich automatisch den Standort Baden an.

Medizinisches Angebot im Landeskrlinikum Baden-Mödling seit 3. Oktober 2016:

Standort Baden

Waltersdorfer Straße 75,
2500 Baden

- » Anästhesiologie und Intensivmedizin
- » Chirurgie
- » Innere Medizin
- » Aufnahmestation
- » Palliativstation
- » Pathologie
- » Psychiatrie
- » Radiologie
- » Onkologie – Tagesklinik
- » Unfallchirurgie
- » Urologie
- » Labor
- » Physikalische Medizin

Standort Mödling

Sr. M. Restituta-Gasse 12,
2340 Mödling

- » Anästhesiologie und Intensivmedizin
- » Augenheilkunde – Tagesklinik (nur für geplante Eingriffe)
- » Chirurgie
- » Gynäkologie und Geburtshilfe
- » Innere Medizin
- » Aufnahmestation
- » Tagesklinik
- » Kinder- und Jugendheilkunde (mit Kinder-Unfallversorgung)
- » Radiologie
- » Orthopädie
- » Labor
- » Physikalische Medizin

Standort Hinterbrühl:

Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Webtipp – Nähere Informationen:

www.baden.lknoe.at bzw.
www.moedling.lknoe.at

Apotheken Bereitschaftsdienst



Jänner 2017

01.	die apoteeke
06./07./08.	Schloß-Apotheke
14./15.	Kur-Apotheke
21./22.	Zum heilsamen Brunnen
28./29.	Zum Erlöser

Februar 2017

04./05.	die apoteeke
11./12.	Schloß-Apotheke
18./19.	Kur-Apotheke
25./26.	Zum heilsamen Brunnen

März 2017

04./05.	Zum Erlöser
11./12.	die apoteeke
18./19.	Schloß-Apotheke
25./26.	Kur-Apotheke

Schloß-Apotheke

2542 Kottingbrunn
Hauptstraße 13
Tel.: 02252/74960
E-Mail: anwn@aon.at

Apotheke „Zum Erlöser“

2540 Bad Vöslau
Hochstraße 25
Tel.: 02252/76285
E-Mail: erloeser@aon.at

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“

2544 Leobersdorf
Südbahnstraße 7
Tel.: 02256/62359
E-Mail: apoleobersdorf@aon.at

Kur-Apotheke

2540 Bad Vöslau
Badener Straße 12
Tel.: 02252/70406
E-Mail: info@kur-apotheke.at

„die apoteeke in teesdorf“

2524 Teesdorf
Wiener Neustädter Straße 32b
Tel.: 02253/80540
E-Mail: office@apotelesdorf.at

Hubertus Apotheke

2601 Sollenau
Wr. Neustädter Str. 6
Tel.: 02628/47781
E-Mail: hubertus.apotheke@aon.at



Hubertus Apotheke

Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienste:

2., 11., 20. und 29. Jänner 2017

7., 16. und 25. Februar 2017

6., 15. und 24. März 2017

2601 Sollenau, Wr. Neustädter Str. 1; Tel.: 02628/47781

Täglich geöffnet von: Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr



Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Schönau/Triesting



Jänner 2017

01.	Dr. Ilse RUMPLER	Theresienfeld, Hauptplatz 1	02622/71245
05./06.	Dr. Derya ÖZTÜRK	Günselsdorf, Anton Rauchstraße 18	02256/63570
07./08.	Dr. Erwin SCHOLTER	Sollenau, Hauptplatz 1	02628/47450
14./15.	Dr. Jochen RAUSCH	Felixdorf, Stadiongasse 1	02628/62243
21./22.	Dr. Erwin REICHENSTORFER	Blumau, A. Rauch-Platz 4/C	02628/48700
28./29.	Dr. Romana KOURIMSKY	Matzendorf, Feldgasse 13/2/2	02628/66390

Februar 2017

04./05.	Dr. Sorina Nedeia DUBOVAN	Sollenau, Leobersdorferstraße 6	02628/47275
11./12.	Dr. Peter ADAMCIK	Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 46	02253/81781
18./19.	Dr. Ilse RUMPLER	Theresienfeld, Hauptplatz 1	02622/71245
25./26.	Dr. Simon SAUERSCHNIG	Felixdorf, Fabrikstraße 10	02628/62466

März 2017

04./05.	Dr. Derya ÖZTÜRK	Günselsdorf, Anton Rauchstraße 18	02256/63570
11./12.	Dr. Jochen RAUSCH	Felixdorf, Stadiongasse 1	02628/62243
18./19.	Dr. Erwin REICHENSTORFER	Blumau, A. Rauch-Platz 4/C	02628/48700
25./26.	Dr. Erwin SCHOLTER	Sollenau, Hauptplatz 1	02628/47450

Änderungen vorbehalten!

xact hairstyle
H A A S S E I T 1 9 5 1
Grabengasse 3 | 2500 Baden | 02252/43939

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Siebenhaus



Jänner 2017

01.	Dr. Wolfgang SCHADAUER	Kottingbrunn, Wr. Neust. Str. 91	02252/76105
05./06.	Dr. Wolfgang UNGER	Leobersdorf, Färbergasse 5-7	02256/62388
07./08.	Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Theodor Körnergasse 1	02252/70999
14./15.	Dr. Richard SZLEZAK	Kottingbrunn, Schloß 4	02252/76103
21./22.	Dr. Thomas RESINGER	Hirtenberg, Bahngasse 6	02256/81141
28./29.	Dr. Wolfgang UNGER	Leobersdorf, Färbergasse 5-7	02256/62388

Februar 2017

04./05.	Dr. Hildegard ZSACSEK	Enzesfeld, Hangernstraße 34	02256/829999
11./12.	Dr. Eveline SCHUECKER	Enzesfeld-Lindabrunn, Schloßstraße 13	02256/821880
18./19.	Dr. Ljiljana DUROVIC	Hirtenberg, Gernedlgasse 2	02256/81505
25./26.	Dr. Wolfgang SCHADAUER	Kottingbrunn, Wr. Neust. Str. 91	02252/76105

März 2017

04./05.	Dr. Erich KLINGER	Leobersdorf, Südbahnstr 9	02256/64111
11./12.	Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Theodor Körnergasse 1	02252/70999
18./19.	Dr. Richard SZLEZAK	Kottingbrunn, Schloß 4	02252/76103
25./26.	Dr. Thomas RESINGER	Hirtenberg, Bahngasse 6	02256/81141

Änderungen vorbehalten!

2525 Schönau/Triesting,
Kirchengasse 12a

M: 0677 / 616 80 001

E: gsofibu@gmx.at

I: www.sonntagbauer.at

Finanz- und Rechnungswesen,
Controlling, Reporting,
Personalverrechnung, HR,
Interim Management,
Organisationsberatung

**Gerald
Sonntagbauer**
...der Bilanzbuchhalter
an Ihrer Seite



Allianz 

Mario Lasinger
LAP-Versicherungs-
fachmann

**Allianz Elementar
Versicherungs-Aktiengesellschaft
Kunden-Center Wr. Neustadt**
Babenbergerring 7
A-2700 Wr. Neustadt
Telefon 05 9009-82574
Telefax 05 9009-72550
Mobilitel. 0699/187 929 06
mario.lasinger@allianz.at



Zahnärztlicher Notfalldienst



Jänner 2017

01.	Dr. Ulrike OHLMS	Wr. Neustädter-Straße 103, 2601 Sollenau	02628/62316
06./07./08.	Dr. Asghar REZWAN	Fabrikgasse / Ärztehaus 10, 2603 Felixdorf	02628/65757
14./15.	DDr. Paul HAKL	Franz Josef-Straße 70, 2344 Maria Enzersdorf	02236/22509
21./22.	Dr. Andreas GARSCHALL	Badnerstraße 12, 2540 Bad Vöslau	02252/76368
28./29.	Dr. Ursula MOHL	Nr. 159, 2571 Altenmarkt an der Triesting	02673/7003

Februar 2017

04./05.	Dr. Lilly KREBS	Josefsthalstraße 8, 2512 Tribuswinkel	02252/49819
11./12.	Dr. med. dent. Sylvia AIXBERGER	Hauptstraße 24, 2540 Bad Vöslau	02252/765 74
18./19.	Dr. med. dent. Julia Teresa BERGER	Teesdorferstraße 15, 2525 Günselsdorf	02256/64441
25./26.	Dr. med. dent. Paul BIBERHOFER	Kirchengasse 10, 2521 Trumau	02253/7150

März 2017

04./05.	Dr. Gabriela RADL	Hauptstraße 16, 2353 Guntramsdorf	02236/52455
11./12.	Dr. Brigitte KÄSMAYER	Theresiengasse 5/1, 2500 Baden	02252/45375
18./19.	Dr. med. dent. Friedrich LECHNER	Waldmüllergasse 3, 2620 Neunkirchen	02635/65189
25./26.	Dr. Gabriela RADL	Hauptstraße 16, 2353 Guntramsdorf	02236/52455

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen in der Zeit von **09:00 bis 13:00 Uhr** für Leistungen zur Schmerzbeseitigung bzw. zur Behandlung eines Notfalls in ihren Ordinationen erreichbar.

L&R Lohmann & Rauscher

L&R ist ...

- der bevorzugte Problemlöser und zuverlässige Partner in den Bereichen Medizin, Pflege und Hygiene
- in Schönau erreichbar unter 02256-65000-0

www.Lohmann-Rauscher.com

Gerda Hametner GmbH

Straßen- und Straßen-Hochdruck-Reinigung
Kanalreinigung - Müllabfuhr - Winterdienst

Graffiti - Entfernung

2524 Teesdorf, Bahnsplatz 1
Tel: 02253 / 81228
Fax: 02253 / 81228-13

www.hametner.net
Email: info@hametner.net
Mobil: 0676 / 84941076

Müllabfuhrtermine

1. Quartal 2017



Restmülltonnen	Biotonnen	Gelbe Säcke	Altpapier
	04.01		
18.01.	18.01.	19.01	
	01.02.		
15.02.	15.02.	16.02.	17.02.
	01.03		
15.03.	15.03.	16.03.	
	29.03.		

Achtung!

Alle Mülltonnen und gelben Säcke sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr vor der Liegenschaft bereitzustellen!

Neue Beitragsregelung Nachmittagsbetreuung und Bastelbeitrag

Mit 1. Jänner 2017 muss JEDE Gemeinde in NÖ die Nachmittagsbetreuung neu festlegen.

Dies bedeutet, dass nun auch für Betreuungszeiten **vor 7:00 Uhr und nach 13:00 Uhr** ein Betrag von € 50,00 pro Monat eingehoben wird.

Ab 1.1.2017 werden nun folgende Beiträge eingehoben:

Bastelbeitrag monatlich	€ 14,00
bis 20 Stunden	€ 50,00
bis 40 Stunden	€ 70,00
bis 60 Stunden	€ 90,00
über 60 bis 80 Stunden	€ 100,00

Bei **sozialen Härtefällen** ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde. Unter Vorlage der aktuellen Einkommensnachweise könnte es zu einer Reduzierung der Beiträge für die Nachmittagsbetreuung kommen.



Ausg'steckt is! Buschenschanktermine



12.01. - 25.01.2017
KARL Roswitha
Braungasse 6, Schönau/Tr.

26.01. - 08.02.2017
PÖTL Gregor
Braungasse 24, Schönau/Tr.

09.03. - 15.03.2017
FIRTL Ursula
Liechtensteinstr. 16, Schönau/Tr.

12.01. - 25.01.2017
Weinbau GRATZER-ZÖHLING
Siebenhauser Platz 3, Siebenhaus

23.02. - 08.03.2017
Weinbau GRATZER-ZÖHLING
Siebenhauser Platz 3, Siebenhaus

16.03. - 29.03.2017
PÖTL Gregor
Braungasse 24, Schönau/Tr.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schönau/Triesting besetzt den Posten einer/eines Amtswartin/Amtswartes

Anforderungsprofil:

Der Posten des Amtswartes umfasst Reinigungsarbeiten in den Gemeindeämtern Schönau/Triesting und Siebenhaus sowie die Reinigung und Instandhaltung der Halle des Ortszentrums in Schönau/Triesting, besonders vor und nach Veranstaltungen. Des weiteren sind im Rahmen dieser Tätigkeit diverse Post- und Amtswege (wie z.B. Austragen der Gemeindezeitung in beiden Ortsteilen, Fahrten zur Post, Bezirkshauptmannschaft, etc.) durchzuführen. Die Wochenarbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Entlohnung erfolgt nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976, LGBL. 2420.

Voraussetzungen:

- Österreichische/r Staatsbürger/in oder EU-Bürger
- Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Positiv abgeschlossenes 9. Schuljahr
- Freundliches und höfliches Auftreten
- Bereitschaft zur Mithilfe bei Gemeindeveranstaltungen, die auch außerhalb der Dienstzeiten stattfinden können
- Führerschein der Klasse B und eigenes Fahrzeug
- Ortskenntnisse von Vorteil
- Gesundheitliche Eignung (Nachweis durch ärztliches Attest)
- Strafregisterbescheinigung (nicht älter als drei Monate)

Bei Interesse an der ausgeschriebenen Stelle richten Sie bitte Ihre Bewerbungen unter Beilage eines ausführlichen Lebenslaufes an das Gemeindeamt Schönau/Triesting, Liechtensteinstraße 3, 2525 Schönau an der Triesting, office@schoenautriesting.at

Ende der Bewerbungsfrist: 10. Februar 2017

Neuer Einsatzwagen für ASBÖ

Anlässlich ihres 35 jährigen Bestehens lud die ASBÖ Gruppe Stein-

ler Saal in Blumau-Neurißhof zum großen Fest. Nach einer Frühmes-



Übergabe des neuen Einsatzwagens

felden-Schönau-Leobersdorf am 20. November 2016 in den Karl Kol-

Obmann der Samariter, Rudolf Stadelhuber, übergeben. Bei dem

neue Einsatzwagen, der zu 100% von den Gemeinden Blumau-Neurißhof, Günselsdorf, Tattendorf, Teesdorf, und Schönau an der Triesting finanziert wurde, durch die Fahrzeugpatin Birgit Lakits an den

Fahrzeug, das den höchsten rettungstechnischen Ansprüchen gerecht wird, handelt es sich um einen Mercedes Benz Sprinter 319CD mit einer Länge von 6 Meter und einem Gesamtgewicht von über 4 Tonnen. In die Schar der Gratulanten reihten sich neben ASBÖ NÖ Präsidenten Otto Pendl, LAbg. Mag. Karin Scheele sowie LAbg. Christoph Kainz und Bezirkshauptman Dr. Heinz Zimper zahlreiche Vertreter der Mitgliedsgemeinden.

Wir möchten Ihnen auf diese Weise ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie viel Erfolg und Gesundheit für das kommende Jahr wünschen, und versprechen, auch im neuen Jahr rund um die Uhr für Sie im Einsatz zu sein!

Rudolf Stadelhuber, Obmann

**Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten.
Und ein erfolgreiches neues Jahr.**



www.raiffeisen.at

**Raiffeisen
Meine Bank**



Hochwasserschutz im Triestingtal

2016 war zum Glück ein weitestgehend hochwasserfreies Jahr, trotzdem wieder ein sehr arbeits- und ereignisreiches Jahr für den Triesting Wasserverband. Die 12 Mitgliedsgemeinden haben gemeinsam weitere Maßnahmen zum Hochwasserschutz eingeleitet und umgesetzt.

Das Rückhaltebecken Kaumberg mit ca. 120.000 m³ Rückhaltevolumen ist bereits seit Ende 2015 in Betrieb und wurde nun offiziell im Juni dieses Jahres unter Beisein von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf feierlich eröffnet. Durch dieses Becken werden vor allem die immer wieder auftretenden Starkregenereignisse über dem Schöpfl abgepuffert.

Im Einzugsgebiet des Furtherbaches wurde im Jahr 2016 auch das zweite Becken (Bigl) mit ca. 90.000 m³ fertiggestellt. Gemeinsam mit dem oberen Becken Kreuzbauer mit ca. 139.000 m³ bieten sie einen erhöhten Schutz entlang des Furtherbaches

und vermindern so auch den Zufluss in die Triesting. Die beiden Becken wurden ebenfalls heuer im September von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf eröffnet.

Auch bei dem größten noch anstehenden Projekt ist der Triesting Wasserverband einen entscheidenden Schritt weiter gekommen. Das Rückhaltebecken Fahrafeld, mit einem Rückhaltevolumen von ca. 750.000 m³ wurde mittlerweile positiv in der Staubeckenkommission des Lebensministeriums beurteilt. Das Gutachten der Staubeckenkommission wird nun an die zuständige Wasserrechtsbehörde in Baden übermittelt und ist die Basis für die anstehende Wasserrechtsverhandlung, die voraussichtlich im Frühjahr 2017 erfolgen wird. Ein Baubeginn ist trotzdem erst frühestens 2018 möglich, da man bei der Umsetzung auf die Förderungszusicherung bzw. auch auf die Fördergelder warten muss.

In vollem Betrieb ist seit heuer auch

schon das Pegelüberwachungssystem entlang der Triesting. Die einzelnen Gemeinden und Rettungsorganisationen können nun einige zusätzliche Pegelstände abfragen und können somit frühzeitig auf drohendes Hochwasser reagieren. Aus den Messdaten erhofft man sich natürlich auch künftig Rückschlüsse ziehen zu können, wie sich ein Hochwasser entwickelt. Letzten Endes soll dann auch das Becken Fahrafeld auf Basis dieser Daten gesteuert werden, damit das Rückhaltevolumen optimal ausgenutzt werden kann. Neben all den beschriebenen Projekten erledigt der Triesting Wasserverband gemeinsam mit der Wasserbauabteilung des Landes (so wie jedes Jahr) etliche Instandhaltungsmaßnahmen entlang der Triesting, wie das Rückschneiden des ins Flussbett hängenden Bewuchses, die Entfernung von umgefallenen Bäumen, das Ausbaggern von ver wachsenen Schotterablagerungen, etc.





... in unserer Filiale Leobersdorf.

Treten Sie ein in die größte Volksbank Österreichs im Großraum Wien und Umgebung oder informieren Sie sich online über attraktive Angebote auf www.volksbankwien.at!

2544 Leobersdorf, Hauptstraße 16-18 • Tel.: 02256 / 62740 • E-mail: leobersdorf@volksbankwien.at

www.volksbankwien.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Mobiles Hospiz Triestingtal

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Stunden zu geben, sondern den verbleibenden Stunden mehr Leben.“

Dieses Zitat von Cicely Saunders beschreibt am Besten den Hospizgrundsatz und die Motivation zu helfen. Der Verein mobiles Hospiz Triestingtal & Umgebung betreut im südlichen Bezirk Baden Menschen im Pflegeheim, Krankenhaus und zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung. Die Begleitung und Beratung wird von unseren ehrenamtlichen HospizhelferInnen übernommen, die dafür geschult und ausgebildet sind.

Was wir tun:

- begleiten und beraten von Schwerstkranken, Sterbenden und ihren Angehörigen
- Beratung bei der Organisation von Pflegehilfsmitteln, Pflegegeld,
- Patientenverfügung und Hospizkarenz
- Trauerbegleitung für Angehörige
- Dasein und Zuhören
- miteinander Reden oder auch nur Schweigen

Unsere Beratung, Begleitung und Hilfe ist für Sie kostenfrei. Sie haben Interesse unser Team ehrenamtlich zu unterstützen? Wir laden Sie gerne zu einem Gespräch ein!

Infos: Koordinatorin DGKS Zeller

Silvia 0676/545 81 24
 Leobersdorfer Str. 8, 2560 Berndorf
 Tel. 02672 – 88590 714 611
verein@hospiz-triestingtal.at
www.hospiz-triestingtal.at
 Wir sind für jede Spende dankbar!
 Sparkasse Pottenstein
 IBAN AT392024500500055132
 BIC SPPOAT21XXX



Feuerwehr Schönau/Triesting



Das Jahr 2016 forderte unsere Kameraden mit zahlreichen Einsätzen. Es musste bis Anfang Dezember zu insgesamt 11 Brandeinsätzen, davon 8 Brandmelderauslösungen, einem Dachstuhlbrand, einem Fahrzeugbrand und einem Kleinbrand in einer Küche ausgerückt werden. Außerdem wurden insgesamt 7 Brandsicherheitswachen durchgeführt.

Weiters wurden unsere Kameraden zu 46 technischen Einsätze gerufen, welche sich in 29 Verkehrsunfälle, 9 Unwettereinsätzen, 3 Menschenrettungen nach einem Verkehrsunfall und 5 sonstigen technischen Einsätzen gliedern.

Um die Fertigkeiten zu festigen, wurden rund 50 Übungen und Ausbildungen durchgeführt. Im Oktober veranstaltete die FF Leobersdorf gemeinsam mit der Feuerwehr Kottin-

brunn und unserer Wehr die jährliche Unterabschnittsübung. Dabei wurde ein Brandausbruch mit vermissten/verletzten Personen in einer Lackiererei simuliert. Unsere Wehr barg einen der verletzten Übungsstatisten aus einem Schacht. Weiters stellte man eine Löschwasserversorgung zu mehreren Tankwägen her. Aus Sicht der Übungsbeobachter war es ein gelungener „Einsatz“ und es hat sich gezeigt, dass die Feuerwehren eine sehr gute Zusammenarbeit pflegen.

Unsere Kameraden absolvierten insgesamt 712 Stunden an teilweise mehrtägigen Kursen in der Feuerweherschule in Tulln. Damit wurden die erforderlichen Kenntnisse, für die neu verteilten Aufgaben im Zuge der Neuwahlen im Jänner, erlangt.

Im Zuge der Anschaffung des neuen HLFA3 (HilfeLeistungsFahrzeugAllrad) hat man die Kameraden auf sämtliche Ausrüstungsgegenstände eingeschult, um die Fertigkeiten für die technischen Einsätze und für Brandeinsätze zu erlangen.

In diesem Jahr wurden durch 67 Kameraden insgesamt 5.372 ehrenamtliche Stunden geleistet.

BI Lukas Plank erwarb beim 60. NÖ Landeswettbewerb in Emmersdorf an der Donau das Wasserdienstleistungsabzeichen in Gold. Wir gratulie-

ren unserem Kameraden zu dieser tollen Leistung.

Am Samstag, den 1. Oktober 2016, veranstaltete unsere Wehr den Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus. Dabei wurden wir von einigen Feuerwehren aus der Umgebung durch die Zurverfügungstellung von diversen Einsatzfahrzeugen unterstützt. Am Programm standen neben der Ausstellung der Fahrzeuge auch die Simulation zweier Einsätze (Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und ein Fahrzeugbrand), eine Brandsimulation, die Überprüfung von Feuerlöschern, Blutspenden und ein vielseitiges Kinderprogramm. In diesem Zuge möchten wir uns bei allen Helfern und Gönnern bedanken, die uns auch heuer wieder tatkräftig und finanziell unterstützt haben.

Leider mussten wir uns im Juni von unserem lieben Kameraden und Freund EOBM Johann Rudolf verabschieden. Er war immer ein aktiver Feuerwehrmann und hatte stets ein offenes Ohr für die Belange der Feuerwehr. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Zum Schluss möchten wir Ihnen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und ein Prosit 2017 wünschen!

Save the date: Feuerwehrball im Ortszentrum am 25. Februar 2017!



Reisebüro • Mietwagen • Busunternehmen

Jetzt Gratis-Katalog anfordern!

PULAY
2544 LEOBERSDORF
SÜDBAHNSTRASSE 35 *Reisen*

... 50 Jahre mit dem familiären Flair!

www.pulayreisen.at • office@pulayreisen.at • 02256/62188

Elektro WÖHRER
• Beratung • Verkauf • Installation • Service GmbH

2544 Leobersdorf
Hauptschulplatz 3
Tel. 02256/622 93
Fax 02256/644 39

Pfarrgemeinderatswahlen

Es geht um unsere Pfarre - Sie entscheiden - am Sonntag, 19. März 2017 bei der Pfarrgemeinderatswahl.

Alle 5 Jahre haben über 4,5 Millionen wahlberechtigte KatholikInnen die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen oder mit ihrer Stimme den KandidatInnen das Vertrauen auszusprechen. Der gesamte Wahlvorgang ist ein Schritt der Erneuerung und Weiter-

entwicklung für die Pfarrgemeinden. Eine hohe Beteiligung bei der KandidatInnen-Suche, die Bereitschaft vieler sich als KandidatIn zur Verfügung zu stellen, und eine hohe Wahlbeteiligung sind wichtige Signale einer lebendigen katholischen Kirche in Österreich.

PfarrgemeinderätInnen sind Rückgrat und Knotenpunkt des freiwilligen Engagements in der Kirche. Durch ihren Einsatz gestalten sie aktiv das kirchliche und gesellschaftliche Leben mit.

Ohne diesen Einsatz wäre in vielen Pfarrgemeinden weder die Seelsorge noch die Erhaltung der pfarrlichen Infrastruktur möglich.

Genauere Informationen über die Kandidatinnen und Kandidaten erfahren Sie in den Ausgaben der Pfarrblätter Jänner/Februar 2017 und März/April 2017.

Nehmen Sie bitte Ihr Wahlrecht wahr! Ihr Pfarrgemeinderat mit dem Pfarrer von Schönau/Triesting Walter Reichel

Jeden Dienstag wird geturnt!



Auch im Winter wird jeden Dienstag (außer an schulfreien Tagen) geturnt:

17 – 18 Uhr:

Kleinkinderturnen mit Karin und Anja in der Volksschule

18 – 19 Uhr:

Schulkinder (ab 1. VS) mit Susanna und Günther in der Volksschule

19 – 20 Uhr:

Damenturnen mit Elisabeth im Ortszentrum

20 – 21 Uhr:

Body Work (Bauch-Bein-Po) mit Uschi im Ortszentrum

Information:

<http://members.aon.at/nf.schoenau.tr>

Jahresrückblick 2016 und das Programm 2017 liegen dieser Ausgabe bei!

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH

Zentrale:
3433 Königstetten · Kircheng. 36
Tel. 02273 / 51 52 - Fax: DW 4

Filiale:
2544 Leobersdorf / Siebenhaus
Dr. T.-Körner-Str. 10 · Tel. 02256 / 63 656

Wir stehen für Qualität die besteht!

Frohe Weihnachten
und alles Gute
für 2017!

- Badrenovierung von A-Z
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung



Bürgermeisterinnentreffen

Das Bürgermeisterinnentreffen am 11. August feierte heuer ein Jubiläum: Nach zehn Jahren kehrte es wieder nach Stuhlfelden zurück. Bürgermeisterin Sonja Ottenbacher veranstaltete 2007 die erste Zusammenkunft. Das Treffen lockte ein Drittel der Bürgermeisterinnen in den Pinzgau. Wie wichtig nicht nur der Austausch, sondern auch das Netzwerken in lockerer Atmosphäre ist, zeigte sich einmal mehr an der heurigen Rekordteilnehmerinnenzahl von 44 Bürgermeisterinnen.



Schönau am Gemeindetag

Die heurige Tagung des österreichischen Gemeindebundes stand unter dem Motto „Vielfalt erhalten, gemeinsam gestalten“. Der Themenschwerpunkt bezog sich dabei auf den anstehenden Finanzausgleich der Republik Österreich. Parallel dazu fand die Kommunalmesse, die Fachmesse für Gemeinden und Wirtschaft, statt. Die Gemeindeführung von Schönau an der Triesting war sehr interessiert an der Messe und konnte erfolgreich produktive Kontakte knüpfen.



V.l.n.r.: Vize-Bgm. Pluschkovits, GR Sabine Neidhardt, Erwin Neidhardt (Bauhof), Innenminister Mag. Wolfgang Soboka, Bgm. Brigitte Lasinger

Bestattung Killian e.U.

Inh. Walter Cais

2544 Leobersdorf, Hauptstrasse 8, Tel. 02256/62205
bestattung.killian@aon.at www.bestattung-killian.at



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht telefonisch erreichbar

Punsch & Musik bei Salterina



In der letzten Generalversammlung des Vereins Salterinas Klangwelt wurde die Umbenennung in „Musik-Förderverein Schönau“ beschlossen. Als Obfrau wurde Frau Petra Gratz einstimmig gewählt. Dieser Verein unterstützt finanziell alle seine Mitglieder, die den qualitativ hochwertigen Privatmusikunterricht in Salterinas Klangwelt genießen wollen. Gemeinsam mit der Jugend-Förderung durch die Gemeinde Schönau/Tr. können Schönauer Kinder somit fast zu 50% günstigere Tarife erhalten.

Bei Veranstaltungen von Salterinas Klangwelt wie Tag der offenen Tür, Volksmusik-Heuriger (Kuchenbuffet) und Adventkonzert/Punsch kommt der gesamte Erlös dem Musik-Förderverein zugute. Fördernde Mitglieder sind gesucht, um den jungen Musikanten weiterhin die Möglichkeit zu geben, im eigenen Ort (Volksschule,

Kindergarten und Salterinas Klangwelt) privaten Musikunterricht zu erhalten.

Info und Vereinsbeitritt:

Petra Gratz (stadlmairmp@aon.at)

Spenden:

IBAN: AT38 3224 7000 0001 4266

Am ersten Adventwochenende konnte man im Gutshof Punsch und Musik genießen. Im ruhigen, gemütlichen Ambiente fanden sich zahlreiche Gäste ein. Neben vielen jugendlichen und erwachsenen Schülern aus Salterinas Klangwelt waren auch die Klangparadieskinder des Kindergartens und die Kinder der Volksschule Teile des Programmes. Gut drei Stunden wurde an beiden Tagen musiziert während man sich nebenbei mit Punsch und leckeren Köstlichkeiten verwöhnen konnte. Der Gesamterlös kommt dem „Musik-Förderverein Schönau“ zugute.

RITTER-TRANS

Spedition – Logistik – Werkstätte – Taxi

RITTER-TRANS GmbH

7411 Loipersdorf 300

Telefon 03359/40 10

Fax 03359/40 10 20

www.ritter-trans.at

office@ritter-trans.at

Nah-u.Ferntransporte

Lager Logistik

Werkstatt Waschhalle

Lackierhalle



Oktoberfest

Dirndl und Lederhose waren wieder angesagt... Beim diesjährigen Oktoberfest am 9. 10. unterhielten sich Jung und Alt bestens!



42. Schönauer Wandertag

Auch heuer gab es wieder unseren traditionellen Wandertag durch und um Schönau an der Triesting. Die Strecke des 42. Wandertages be-

trug ca. 9 km. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, auch das Wetter spielte wieder mit. Bei erträglichen Temperaturen sorgten (wie

immer) die Gemeinde Schönau und die Freiwillige Feuerwehr für das leibliche Wohl der Wanderer. Danke für die rege Teilnahme!



Schönauer Krampuskränzchen

Am 28.11. fand wieder das große Krampuskränzchen der Frauen für Schönau statt. Die Stimmung war großartig, es wurde bis tief in die Nacht getanzt.



Rekord Kistenklettern

Beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr Schönau/Triesting gab es einen neuen Rekord beim Kistenklettern. Die 13jährige Joy Reihls stapelte, nur gesichert durch einen Kran der Feuerwehr, 26 Getränkeboxen aufeinander, ohne herunterzufallen. Nach einigen Versuchen gelang es ihr, den alten Rekord von Lukas Zöchling zu brechen!



Krampus & Nikolaus in Schönau

Am 5.12. veranstaltete die Krampusrunde ihren großen Krampusrummel am Platz vor dem Ortszentrum. Zahlreiche Besucher erlebten ein regelrechtes Feuerwerk!

Am 6.12. gab es das große Nikolausturnen der Naturfreunde. Die jungen TurnerInnen zeigten tolle Leistungen. Zum Schluss kam auch der Nikolaus vorbei!



Die jüngsten SchönauerInnen



Anna & Mia Dukarić *1.9.2016



Adrian Sysel *10.9.2016



Luca Maierhofer *21.9.2016



Julian Kokesch (mit Mama) *30.9.2016



Simon Freitag *25.10.2016



GGR Marion KRUTINA überbrachte die Glückwünsche und das Babypaket der Gemeinde.

Herzliche Gratulation!



Zum 85. Geburtstag: Walter Mayer (* 6.9.1931)



Zum 92. Geburtstag: Viktoria Nussbaum (* 4.12.1924)



Zum 92. Geburtstag: Martha Diensthuber (* 6.12.1924)

Friedenslicht

Am **24. Dezember 2016** können Sie sich von **10:00 bis 13:00 Uhr** bei Andreas Mayer in Schönau, Braungasse 4, das Friedenslicht aus Bethlehem abholen!



**CO ||| ICHAEAL ALAMON
PUTER = ERVICES**
Michael Salamon Computer Services

Sämtliche **Dienstleistungen** rund um den Computer, **Installation, Wartung, Reparatur** und **Netzwerktechnik**.

Beratung zu den Themen **Datensicherung** und **Datenspeicherung**, Drucker, Mediaplayer, **WLAN, IoT** sowie **Schulungen** für Betriebssysteme sowohl für **PC** als auch für **Tablet** und **Smartphone**.

Für **private** und **gewerbliche Anwender**.

Consulting - Monitoring - Support

Hotline:



MSCS EDV-Dienstleistungen und Handel e.U.
T:0664/1856996 E:office@mscs.co.at
F:0810/9554-493255 Web: www.mscs.co.at

Wir trauern um...

Tomislav Simić (76)

Stipan Dujmovic (61)

Anton Morbitzer (79)

Ing. Hans Sarnig (90)



Wichtige Termine



Samstag	07.01.2017	Sportlerschnas	SC Schönau B & B
Sonntag	08.01.2017	Generalversammlung	FF-Schönau
Samstag	14.01.2017	Hüttenzauber	Naturfreunde
Donnerstag	26.01.2017	Seniorenkränzchen	Senioren
Freitag	17.02.2017	Party	Aktive SPÖ
Samstag	25.02.2017	Feuerwehrball	FF-Schönau
Dienstag	28.02.2017	Lumpenball	Faschingsgilde
Mittwoch	01.03.2017	Heringschmaus	Gemeinde
Sonntag	05.03.2017	Kindermaskenball	Kinderfreunde
Sonntag	19.03.2017	Suppentag	Pfarre Schönau
Freitag	24.03.2017	Sportlerfest (2-€-Party)	SC Schönau

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen bzw. den Plakatständern!



Die Gemeinde Schönau an der Triesting wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2017!